G E M E I N D E W A R T H A U S E N



Jahrgang 58

Freitag, 6. Dezember 2013

Nummer 49



MITTEILUNGSBLATT



Weihnachtsmarkt in Warthausen vom 06. bis 08. Dezember 2013

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, sehr verehrte Gäste,

traditionsgemäß eröffnet der Warthauser Weihnachtsmarkt vor dem zweiten Adventssonntag seine Tore. Auch dieses Jahr erwarten die Besucher wieder viele stimmungsvolle Momente, ein kunsthandwerkliches Angebot und ein breites gastronomisches Angebot. Eine "lebendige Krippe" mit Schafe und Esel runden das vorweihnachtliche Flair auf dem Platz in der Ortsmitte ab. Die ortsansässigen Vereine und Organisationen, die Musikanten und kleinen Künstler erfüllen den Weihnachtsmarkt wieder mit Programm und Leben. Die Kinder werden sich wieder über Geschenke vom Nikolaus freuen dürfen, ebenso auf das Spiel vom Schussenrieder Puppentheater.

Die Eröffnung findet am Freitag, 06. Dezember 2013, um 18:00 Uhr statt.

In der Vorweihnachtszeit üben gerade Weihnachtsmärkte einen besonderen Reiz auf uns Menschen aus. Bei adventlichen Klängen und wohlriechenden Düften sollten wir Menschen uns in dieser Zeit zur Ruhe und in der Gemeinschaft zusammenfinden.

Die Einwohnerschaft der Gesamtgemeinde lade ich deshalb herzlich zum Besuch unseres schönen Weihnachtsmarktes ein. Freuen Sie sich mit Ihren Familien und Bekannten auf das vorweihnachtliche winterliche Angebot in Warthausen und lassen Sie sich einstimmen in die diesjährige Adventszeit.

走车车车车车车车车车车车车车车车车车车车车

Es grüßt Sie herzlich

Ihr

Wolfgang Jautz, Bürgermeister

offeng July







GEÄNDERTER REDAKTIONSSCHLUSS!



Für die Weihnachts- und Neujahrsausgabe ist der Redaktionsschluss für die Woche 51 bereits am Montag, 16. Dezember 2013, 11.00 Uhr.

Um Einhaltung des Termins wird gebeten.

Der Verlag

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Informationen zum Weihnachtsmarkt

In diesem Jahr möchten wir es mit einer kleineren Überdachung, die vor evtl. Regen oder starkem Schneefall schützen soll, versuchen. Außerdem haben wir heuer auch ein paar Schafe unterhalb des Weihnachtsbaumes "einquartiert". Die Kinder freuen sich sicher darüber. Die Gulaschkanone wird von der Feuerwehr wieder betrieben, so dass das Ambiente noch einzigartiger wird. Nachdem leider die "DIXI-Toilette" immer wieder für Streiche herhalten musste, ist sie in diesem Jahr wieder abgeschafft worden. Eine "schöne" Toilette befindet sich im Rathaus, nur wenige Gehminuten vom Markt entfernt. Wir bitten um Beachtung und frühzeitiges Aufsuchen!

Nachdem es auf dem Weihnachtsmarkt bei Dunkelheit erst so richtig schön ist, haben wir die Öffnungszeiten etwas geändert. Am Freitag ist von 18.00 - 23.00 Uhr, am Samstag ist von 14.00 - 23.00 Uhr und am Sonntag von 11.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Die Vereine der Gemeinde Warthausen und die handwerklichen Beschicker freuen sich auf Ihren Besuch!

Gemeinderatssitzung

Am Montag, 09.12.2013, findet um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Warthausen eine öffentliche und nichtöffentliche Gemeinderatssitzung statt. Zur öffentlichen Sitzung wird freundlich eingeladen.

Tagesordnung:

- 1. EDV-Ausstattung für die Gemeindeverwaltung
 - Neubeschaffung
- 2. Haushalt 2014
 - Vorberatung
- 3. Verschiedenes

Die Sitzungsunterlagen können beim Bürgermeisteramt im Zimmer 11 eingesehen werden.

Sitzung des Technischen Ausschusses

Am Donnerstag, 12.12.2013, findet um 17:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Warthausen eine öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses statt, zu der freundlich eingeladen wird.

Tagesordnung:

- 1. Baugesuche und Bauvoranfragen
 - a) Höfen, Pflughölzle 1, Flst. 912 Tekturantrag
 Neubau einer LKW-Waschhalle, einer Tankstelle und Teilneubau einer Mahlhalle
 - b) Höfen, Galmutshöfer Steige 10, Flst. 847 vereinfachtes Baugenehmigungsverfahren
 - Umbau und Vergrößerung von zwei vorhandenen Dachgauben
 - Oberhöfen, Sebastian-Sailer-Str. 36, Flst. 2212 Bauvoranfrage
 - Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage Befreiungen: Erhöhung der Geschosszahl, Erhöhung der Traufe, Änderung der Dachform und -neigung
- 2. Verschiedenes

Kurzbericht über die Sitzung des Gemeinderats am 02.12.2013

Zur Sitzung begrüßte Bürgermeister Jautz den Pressevertreter und die interessierten Zuhörer.

1. Betrieb der Regenwasserbehandlungsanlage, RÜB Schwabenwiesen, Tiefzone -Schmutzwasserabführung

BM Jautz verwies auf die Vorlage und erläuterte diese. In regelmäßigen Zeitabständen muss sich die Gemeindeverwaltung mit dem Thema der Einstauproblematik im Bereich des Wohngebietes "Schwabenwiesen" im Zusammenhang mit dem Betrieb der Regenwasserbehandlungsanlage beschäftigen. Die zeitweise eingestauten Hauskontrollschächte führen insbesondere bei Starkregen bei den Anwohnern zu Belästigungen.

Zu diesem Tagesordnungspunkt waren Herr Rechmann (AZV Riss), Herr Riek (Landratsamt Biberach-Wasserwirtschaftsamt) und Herr Schwörer (Ing.-Büro Schwörer GmbH) anwesend. Sie gaben Aufschluss zur Verfahrungsweise der Abwirtschaftung des Schmutzwassers im Rückstaukanal, den Zusammenhang hinsichtlich der Erweiterung der Verbandskläranlage und der Bestimmungen im Verbandsgebiet.

Aktuell überschreitet Warthausen das Zuflusskontingent von max. 58 l/s mit 67 l/s deutlich.

Auf die Frage des Gemeinderates und der betroffenen Anwohner gaben die Fachleute zu den Fragen über die Bemessung vom Stauraum, dem Einzugsgebiet, der Abwirtschaftung vor und nach dem Bau des Rückstaukanals, der Einleitmöglichkeit nach der Drosselklappe und der Regenwasserableitung über Freiflächen, fundierte Antworten.

Die einzige Lösung sei:

Eine Trennung des Hauskontrollschachtes vom Einstau des Stauraumkanals über Einbau eines Hebewerkes.

Festsetzung des Wasserschutzgebietes "Wolfental" auf den Gemarkungen Biberach, Stafflangen, Mittelbiberach, Reute und Birkenhard zum Schutz des Grundwassers im Einzugsgebiet der Quellenwassererfassung "Wolfental" der e.wa riss mit Sitz in Biberach

BM Jautz verwies auf die Vorlage. Zum Schutz des Grundwassers im Einzugsgebiet der Quellwasserfassung "Wolfental" in Biberach wurde vom Landratsamt Biberach ein Wasserschutzgebiet ausgewiesen. Dieses Wasserschutzgebiet ist nach heutigen Kriterien zu klein. Im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange werden die von der Wasserschutzgebietsverordnung betroffenen Gemeinden (Biberach, Warthausen und Mittelbiberach) angehört. Das Wasserschutzgebiet Wolfental ist in vier Zonen aufgeteilt. Die Gemarkung Birkenhard ist mit einem Teil in Schutzzone III B betroffen. Dies hätte Einschränkungen für die Landwirtschaft.

Zu diesem Tagesordnungspunkt waren Herr Nagler Landratsamt Biberach-Wasserwirtschaftsamt und Herr Ammermann, Landratsamt Biberach-Landwirtschaftsamt anwesend. Sie gaben Erläuterungen zum Wasserschutzgebiet "Wolfental" und zu den Auswirkungen auf die Gemeinde Warthausen.

Die Diskussion im Gemeinderat bezog sich insbesondere auf die weite Ausdehnung vom neuen Wasserschutzgebiet und der Sanierung von Drainagen.

Der Gemeinderat nahm von der beabsichtigten Festsetzung des Wasserschutzgebietes zum Schutz des Grundwassers im Einzugsgebiet der Quellwasserfassungen "Wolfental" in Biberach Kenntnis

Es wurden folgende Einwendungen im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange vorgebracht: Unter § 7 Ziffer 5 der Wasserschutzverordnung ist klarzustellen, dass sich diese Regelung nicht auf Gemeindestraßen bezieht.

Kommunalwahl am 25. Mai 2014 (Vorbereitung der Gemeinderatswahl 2014) – Wahl des Gemeindewahlausschuss

Bürgermeister Jautz bewirbt sich bei der Wahl im Mai 2014 für einen Sitz im Kreistag (Freie Wähler). Aus diesem Grund kann der Bürgermeister nicht Vorsitzender vom Gemeindewahlausschuss sein.

Stellvertreter der Beisitzer:



Der Gemeinderat stellte einstimmig fest, dass der Gemeindewahlausschuss aus den folgenden Mitgliedern besteht:

Vorsitzende: Kästle, Anja Stellvertreterin der Vorsitzenden: Eckert, Beate Beisitzer: Gaupp, Heinz

Städele, Willi jun. Fischbach, Bärbel Eggensberger, Gisela

Langlouis, Karl Städele. Sandrina

4. Kindertagesstätte und Kinderkrippe

"Kindervilla Schlossgut" Warthausen

a) Einführung des Grünen Bausteins

b) Personalaufstockung in der Kindertagesstätte "Kindervilla Schlossgut"

Frau Kästle verwies auf die Vorlage und erläuterte diese. In der Satzung über die Benutzung der Kinderbetreuungseinrichtungen in der Gemeinde Warthausen (beschlossen vom Gemeinderat am 08.10.2012) gibt es den Grünen Baustein mit einer Betreuungszeit von 50 Stunden in der Woche. Inzwischen sind 7 Eltern an die Kindertagesstätte Kindervilla Schlossgut herangetreten und möchten diesen Baustein nutzen. Hierzu müssten die Öffnungszeiten von bisher 7.00 bis 16.00 Uhr auf 7.00 bis 17.00 Uhr von montags bis freitags ausgedehnt werden. Aufgrund des Berechnungsmodells des KVJS ergibt sich ein Mehrbedarf an Stellen in Höhe von 35.8%.

Außerdem kommt hinzu, dass die Kindertagesstätte Kindervilla Schlossgut die Kinderkrippe und der Kindergarten im Sommer versetzt geschlossen sind, sodass nur 22 Schließtage angerechnet werden dürfen. Es ergibt sich ein Mehrbedarf von 44,8%.

Die Verwaltung schlug vor, eine weitere Stelle mit 40% zu schaffen bzw. eine 60%-Stelle in eine 100%-Stelle aufzustocken.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, in der Kindervilla Schlossgut wird baldmöglichst der grüne Baustein eingeführt, sobald 5 verbindliche Anmeldungen vorliegen.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Schaffung bzw. die Aufstockung einer Stelle (40%) im Fall von a) in der Kindertagesstätte Kindervilla Schlossgut.

5. Verschiedenes

Fasnetveranstaltung- Narrengilde "Risstal-Gurra"

BM Jautz gab bekannt, dass am Samstag, 01. Februar 2014 nachmittags ein Umzug stattfindet. Anschließend findet am Abend in und um die Turn- und Festhalle Warthausen eine Abendveranstaltung mit Zelten statt.

Beschilderungsüberprüfung an der Nordwestumfahrung Biberach

BM Jautz gab bekannt, dass bei der Beschilderungsüberprüfung der Nordwestumfahrung folgende Festlegungen vereinbart wurden:

Es wird bei der Nordwestumfahrung ein Gefahrenzeichen "Wildwechsel" zwischen den Einmündungen Birkenhard und Käppelesplatz aufgestellt. Keine Veränderung jedoch ergibt sich am Kreisverkehr "Käppelesplatz", die Schildergröße und der Aufstellungsort werden beibehalten. Außerdem wird an dem Fernwegweiser L 267 Riedlingen ergänzt.

Schutzwand - Brückenbauwerk über die B465

BM Jautz gab bekannt, dass an der Schutzwand keine Verlängerung oder Veränderung vorgesehen gewesen wäre

Bürgergespräche

BM Jautz gab bekannt, dass er im Zeitraum vom 12.12. und 20.12.2013 in den Ortsteilen Bürgergespräche führen wird.

Kreistagwahl

Gemeinderat Matzenmiller verkündete, dass er bei der Kreistagswahl auf der CDU-Liste kandidieren wird.

Einladung zum Bürgergespräch

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

auch am Ende von diesem Jahr führe ich wieder Bürgergespräche in unserer Gemeinde durch. Es werden aktuelle Themen der Gemeinde, wie ein Bericht über Haushaltsangelegenheiten und den Ausbau der Breitbandversorgung vorgetragen. Auch auf Fragen, welche von Ihnen kommen, möchte ich gerne eingehen.

Folgende Gesprächstermine sind vorgesehen:

Donnerstag, 12.12.2013 Warthausen,

Sonntag, 15.12.2013 Röhrwangen, Alte Schule
Montag, 16.12.2013 Birkenhard, Altes Rathaus
Mittwoch, 18.12.2013 Herrlishöfen, Altes Rathaus
Donnerstag, 19.12.2013 Oberhöfen, Gemeindehaus

Der Beginn ist jeweils 19:30 Uhr.

Ich lade hierzu alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde sehr herzlich ein. Auf Ihren Besuch und eine rege Beteiligung freue ich mich.

Mit freundlichen Grüßen

lhr

Jodfong Fit

Wolfgang Jautz Bürgermeister

Wasserzähler vor Frost schützen

Wir weisen darauf hin, dass Wasserzähler vor Frosteinwirkung zu schützen sind. Den Wasserabnehmern wird empfohlen, geeignete Maßnahmen zu treffen. Die Kosten für Wasserzähler, die wegen Schäden durch Frosteinwirkung ausgewechselt werden müssen, sind vom Anschlussnehmer zu ersetzen.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Bürgermeisteramt Warthausen Tel. (0 73 51) 50 93-0, Fax (0 73 51) 50 93-23

E-Mail: gemeinde@warthausen.de Internet: www.warthausen.de

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Ursula Müller, E-Mail: andreastarz@dvwagner.de

Erscheint wöchentlich freitags

Titelbild: Oberschwaben-Tourismus GmbH, Bad Schussenried



Winterdienst durch Bauhof

Nach den Wetterprognosen ist für das kommende Wochenende Schneefall angesagt. In diesem Zusammenhang wollen wir allgemein den Hinweis geben, dass durch die Abstufung der Birkenharder Str. und der Ortsdurchfahrt Birkenhard (frühere K 7532) zu einer Gemeindestraße zukünftig die Gemeinde auch für deren Unterhalt zuständig ist. Es ist also beim Winterdienst durch die knappe Personalkapazität und den hinzugekommenen Zuständigkeiten mit Verzögerungen zu rechnen. Die Gemeindeverwaltung bittet deshalb um Verständnis.

Veröffentlichung von Daten der Alters- und Ehejubilare im Mitteilungsblatt

Im Mitteilungsblatt werden die Geburtstage unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger ab dem 75. Lebensjahr sowie Ehejubiläen ab der Goldenen Hochzeit veröffentlicht. Nach § 34 Abs. 4 des Meldegesetzes hat jeder Einwohner das Recht zu verlangen, dass die Veröffentlichung seiner Daten unterbleibt. Wer von diesem Widerspruchsrecht Gebrauch machen will, wird gebeten, dies dem Bürgermeisteramt, Frau Bundschu (Tel. 5093-16), rechtzeitig mitzuteilen. Bei allen anderen Personen gehen wir von einem Einverständnis aus.

Wer bereits bisher der Veröffentlichung seiner Daten widersprochen hat, muss dies nicht erneut mitteilen.



Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

- Anstalt des öffentlichen Rechts -Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Beitragsveranlagung für 2014 ist der **01.01.2014**

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2013 versandt.

Sollten Sie bis zum 01.01.2014 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns an. Halten Sie eine der unten genannten meldepflichtigen Tierarten und sind Sie noch nicht bei der Tierseuchenkasse als Tierbesitzer/in gemeldet, so können Sie einen Meldebogen zur Neumeldung telefonisch unter 0711 96 73 666 anfordern: oder über unsere Homepage unter www.tsk-bw.de/Online Melden herunterladen.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 20 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (auch Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2014 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler erhalten Mitte Januar 2014 einen Meldebogen.

Meldepflichtige Tiere sind:

Pferde

Schweine

Schafe

Bienenvölker (sofern nicht beim Landesverband gemeldet) Hühner

Truthühner/Puten

Nicht zu melden sind:

- Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel Die Daten zur Veranlagung werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.
- Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine)
- Esel, Ziegen, Gänse und Enten

Werden bis zu 49 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen meldepflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und /oder Truthühner.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamttierbestand.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse Baden-Württemberg muss die Tierhaltung beim zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Bitte unbedingt beachten:

Ab 2014 werden die Rinder ausschließlich It. der HI-Tierdatenbank veranlagt. Nicht mehr berücksichtigt wird Pensionstierhaltung und Weidehaltung. Das heißt, der Tierbesitzer bei dem Rinder in der HI-Tierdatenbank eingetragen sind, wird auch zum Tierseuchenbeitrag veranlagt. Ausnahmen sind grundsätzlich nicht möglich.

Schweine, Schafe und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse Baden-Württemberg, bis 15.01.2014 selbstständig an die HI-Tierdatenbank zu melden.

Für Rinder in BHV1-Sanierungsbetrieben und in Betrieben ohne BHV1-Status gelten geänderte Beitragssätze.

Nähere Informationen und Kontaktdaten zur HIT-Meldung erhalten Sie über das Informationsblatt, welches Sie mit dem Meldebogen erhalten.

Weiteres zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg, sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste, finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Tierseuchenkasse Baden-Württemberg Anstalt des öffentlichen Rechts

Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart Telefon: 0711 / 9673-666, Fax: 0711 / 9673 – 710, E-Mail: beitrag@tsk-bw.de, Internet: www.tsk-bw.de

Fundtier in Birkenhard

Junge Tigerkatze weibl. in Birkenhard zugelaufen. Bitte melden unter Tel. 8879.



Informationen zur Wertstofferfassung

Der Wertstoffhof Warthausen wird seit 2013 als Grüngutsammelplatz betrieben. Die Betreuung übernimmt Personal des Musikvereins Warthausen sowie der Firma Braig.

Offnungszeiten Grüngutsammelplatz:

Dezember - Februar Samstag, 10 - 11 Uhr

März – November Mittwoch, 17 – 19 Uhr Samstag, 10 – 14 Uhr

Am Grüngutsammelplatz wird zudem unbehandeltes Altholz angenommen.

Für die Erfassung von Altglas sind Depotcontainer aufgestellt in:

- ⇒ Warthausen vor dem Grüngutsammelplatz
- ⇒ Warthausen beim Parkplatz in der Birkenharder Straße
- Birkenhard beim Sportgelände in der Burrenstraße
- ⇒ Oberhöfen beim Gemeindehaus

Verkaufsverpackungen werden über den Gelben Sack im Holsystem erfasst.

Weitere Informationen erhalten Sie über die Abfallfibel des Landkreises, die zusammen mit dem Abfuhrkalender und einer Rolle Gelber Säcke an alle Haushalte verteilt wurde.



"Kleine Galerie"

im Rathaus Warthausen Obergeschoss



Acrylmalerei Landschaften und Blumen von Karin Peter aus Warthausen

06. Dezember 2013 bis 31. Januar 2014

zu den Öffnungszeiten

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

EVANG. KIRCHENGEMEINDE WARTHAUSEN

mit den Orten: Schemmerhofen, Schemmerberg, Ingerkingen und Altheim, Äpfingen, Sulmingen, Laupertshausen und Ellmannsweiler, Warthausen, Birkenhard, Oberhöfen, Röhrwangen und Herrlishöfen.



Evang. Pfarramt: Pfarrer Hans-Dieter Bosch.

Martin-Luther-Str. 6 88447 Warthausen

Telefon (07351) 13914, Fax (07351) 7984 E-Mail: Pfarramt.Warthausen@elkw.de Seelsorge in den Pflegeheimen:

Pfarrer Herbert Seichter, Attenweiler: Tel. (07357) 856

Sonntag, 8. Dezember/ 2. Advent:

18.00 Uhr Warthausen: Adventsliedersingen mit Gedichten und kleinen Geschichten für die ganze Gemeinde.

(Pfr. Hans-Dieter Bosch)

Dienstag, 10.12.

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe 1 Warthausen (FBS BC) Mittwoch. 11.12.

14.30 Uhr Seniorenkreis (siehe unten): Adventsfeier

Donnerstag, 12.12.

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe 2 Warthausen (FBS BC) 19.00 Uhr Probe Posaunenchor im Gemeindezentrum Freitag, 13.12.

11.45 Uhr Mühlbach-Schule Schemmerhofen: Ökumenischer Schulgottesdienst für die Kl. 5+6

Sonntag, 15. Dezember/ 3. Advent:

9.30 Uhr Warthausen: Gottesdienst mit Kinderkirche. (Pfr. Hans-Dieter Bosch)

KLEIDERSAMMLUNG für BETHEL. Auch in diesem Jahr haben wieder viele mitgeholfen und Kleider für Bethel gesammelt. Herzlicher Dank gilt den Spendern, den Sammlern und den Familien Heide, Gering und Bosch für die Bereitschaft Annahmestellen anzubieten. Sogleich am Montag wurden die Kleider von Bethel abgeholt. Sie sind eine wichtige Unterstützung für die Arbeit der von Bodelschwinghschen Anstalten in Bielefeld-Bethel.

Herzlichen Dank an alle, die als Wählerinnen und Wähler an der KIRCHENWAHL am 1. Dezember teilgenommen haben. Folgende 9 Kandidatinnen und Kandidaten wurden als Kirchengemeinderräte gewählt: Darinka Philipp (Ingerkingen), Helmut Hennig (Oberhöfen), Claudia Besold (Ingerkingen), Sofie Ogger (Altheim), Esther Jäggle (Oberhöfen), Dr. Corinna König (Warthausen), Walter Gering (Birkenhard), Dr. Karl-Heinz Kienle (Schemmerhofen) und Christine Kaiser (Ingerkingen). Die Gültigkeit der Wahl tritt am siebten Tag nach Veröffentlichung in Kraft; Einsprachen gegen die Wahl sind also binnen einer Woche (bis 15.12. 2012) schriftlich beim Vorsitzenden des Kirchengemeinderates, Pfarrer Hans-Dieter Bosch, Martin-Luther-Str. 6, in 88447 Warthausen einzulegen und zu begründen. Einspracheberechtigt ist jedes wahlberechtigte Gemeindemitglied. Für die Landessynode wurden die Kandidaten/innen: Edeltraud Stetter (Balzheim), Jutta Henrich (Laupheim), Heiko Bräuning (Wilhelmsdorf) und Hellger Koepff (Biberach) gewählt. Mit 18,2 % Wahlbeteiligung liegt unsere Kirchengemeinde leicht über dem Durchschnitt im Wahlkreis Ravensburg-Biberach; die Wahlbeteiligung in der gesamten Landeskirche lag bei ca. 24 %. Die Verteilung der Wahlunterlagen in unserer Kirchengemeinde als generelle Möglichkeit zur Briefwahl hat sich gelohnt: 75 % der Stimmzettel sind als Wahlbriefunterlagen eingegangen. Die Einsetzung der neuen Kirchengemeinderäte ist für Sonntag, 12. Januar 2014 im Gottesdienst in Warthausen geplant. Die erste Sitzung des neu gewählten Rates wird am Donnerstag, den 16.01.2014 stattfinden.

Herzliche Einladung zum **Seniorenkreis im Advent**, am Mittwoch, den 11. Dezember laden wir alle zu einem adventlichbesinnlichen Seniorenkreis mit Liedersingen, Gedichten und Geschichten ein. Natürlich gibt es auch wieder Kaffee und Kuchen. Wenn Sie uns einen Hinweis geben: dann holen wir Sie auch mit dem Pkw ab. Dazu im Pfarramt (07351 -13 9 14) anrufen

Herzlich eingeladen und hingewiesen wird auf die beiden Gottesdienste im Pflegeheim:

Pflegeheim Schlosspark Warthausen:

Evangelischer Gottesdienst am Donnerstag, 19.12. um 10.00 Uhr. Pflegeheim St. Klara Schemmerhofen:

Evangelischer Gottesdienst am Freitag, 20.12. um 10.15 Uhr. Zu beiden Gottesdiensten ist die ganze Gemeinde eingeladen.

Wer möchte mithelfen beim **Schmücken unseres Weihnachts-baumes im Kirchenraum?** Am Freitag, 20.12. von 18.30 bis 20.00 Uhr sind alle Interessierten herzlich dazu eingeladen. Bitte kurz melden: 07351 - 13914 Pfarramt





VERANSTALTUNGEN VEREINE ORGANISATIONEN

Nikolaus 2013 in Birkenhard

Die KLJB Birkenhard bietet auch in diesem Jahr wieder einen Nikolaus in Birkenhard an.

Dieses Jahr wird die Jugendgruppe das erste Mal mitwirken.

Termine sind am Freitag, 06.12.2013 wie folgt:

16:30 - 17:00 Uhr, 17:00 - 17:30 Uhr, 17:30 - 18:00 Uhr, 18:00 - 18:30 Uhr, 18:30 - 19:00 Uhr.

Je nach Bedarf laufen eine oder zwei Gruppen.

Reservierung - auch noch kurzfristig möglich - bitte per E-Mail (jens-hartwich@gmx.de).

Der Nikolaus freut sich auf viele fröhliche Kinder!

Sternsinger gesucht

Die Sternsingervorbereitung startet – kommt vorbei und meldet euch:



In Oberhöfen:

Am Samstag, 7. Dezember um 10.00 Uhr im Gemeindehaus oder bei Rita Cziommer Tel. 13149



In Warthausen:

Am Samstag, 7. Dezember um 10.00 Uhr im Heggelinhaus oder bei Stefanie Abel-Suhm Tel. 168894

In Birkenhard:

Am Samstag, 7. Dezember um 10.00 Uhr im Gemeindehaus oder bei Ute Vunc Tel. 827320



Wir freuen uns auf Euch.

FANFARENZUG SCHÜTZENVEREIN BIRKENHARD

Termine im Dezember:

Samstag 07.12.2013: Auftritt beim Weihnachtmarkt in Warthausen. Treffpunkt 19:50 Uhr an der Ecke Brauerstraße/Mälzerstraße

Sonntag 08.12.2013: Auftritt beim Adventsmarkt in Ummendorf. Treffpunkt **15:00 Uhr** beim Rathaus Ummendorf

Mittwoch 11.12.2013 & Freitag 13.12.2013 Musikprobe jeweils von 20:00 Uhr bis 21:30 Uhr in unserem Probenraum im Gemeindehaus Ummendorf in der Bachstraße

Samstag 14.12.2013: Machen wir unsere Vereinsweihnachtsfeier in unserem Probenraum im Gemeindehaus Ummendorf in der Bachstraße. Beginn ist 17:00 Uhr.

Mittwoch 18.12.2013 & Freitag 27.12.2013 Musikprobe jeweils von 20:00 Uhr bis 21:30 Uhr in unserem Probenraum im Gemeindehaus Ummendorf in der Bachstraße

Sonntag 29.12.2013: Sind wir bei unserem Trommler Yannik Hess zur Geburtstagsfeier eingeladen. Treffpunkt ist **18:30 Uhr** in Grodt – Wichtig Instrumente nicht vergessen!

Wir suchen weiterhin noch Verstärkung in unseren Reihen. Bei Interesse einfach mit unseren 1. Vorsitzenden Petra Hutzel aufnehmen, Tel. 07351-17016 oder per E-Mail unter petra.hutzel@qmx.de.

Wir freuen uns auf Ihr/Dein Interesse.

KAFFEERUNDE IM ALTEN RATHAUS HÖFEN

Unser letzter Kaffeenachmittag in diesem Jahr ist am Donnerstag, 12.12.13 gegen 14:15 Uhr.

Wir freuen uns wenn diese Gelegenheit für nette Gespräche in ungezwungener Gemeinschaft genutzt wird. Wir laden alle Gemeindemitglieder ein sich so kennen zu lernen.

KLEINTIERZUCHTVEREIN

Weihnachtsfeier

Liebe Mitglieder mit Familien,

wir verschieben unsere Weihnachtsfeier auf Sonntag, den 22.12.2013. Beginn ist um 14:00 Uhr.

Es wäre schön wenn ihr auch an diesem Termin Zeit habt und wir uns gemeinsam auf Weihnachten einstimmen können.

Anmeldungen ab sofort bei A. Friedel Tel.: 07351 / 75554 und F. Rettich Tel.: 07357/1393

LIEDERKRANZ

Am Freitag, 06. Dezember, schon um 19.30 Uhr Chorprobe im Franz Reichle Saal.

Unser Cafe-Zelt auf dem Weihnachtsmarkt ist ab 18.00 Uhr geöffnet.

MUSIKVEREIN

Jugendgruppe

Am Freitag, 6. Dezember findet um 18:00 Uhr die nächste Probe statt.

Am Samstag, 7. Dezember treffen wir uns um 14:45 Uhr um auf dem Weihnachtsmarkt zu spielen, zieht euch auch warm an!

Aktives Orchester

Am Dienstag, 10. Dezember findet die letzte Probe für dieses Jahr um 20:00 Uhr statt.

SCHÜTZENVEREIN BIRKENHARD

Sa. 07.12.2013 Kreismeisterschaften

Sa. 07.12.2013 Königsfeier im Schützenhaus

Mo. 09.12.2013 Nikolausschießen

Mo. 09.12.2013 Rangliste / 1. Termin zur Erstellung

TSV WARTHAUSEN

Tischtennisabteilung

Am kommenden Samstag kommt es zu den letzten Punktspielen der Vorrunde. Insbesondere bei den Herrenmannschaften stehen dabei wichtige Spiele an. Im Abstiegskampf muss die Erste um 19.00 Uhr gegen Altshausen antreten. Mit einem Sieg würde unsere Mannschaft die Abstiegsplätze in der Bezirksliga verlassen.

Die zweite Mannschaft muss sich um 15:30 Uhr mit dem Tabellenzweiten aus Oberessendorf auseinandersetzen. Mit einem Sieg würde man sich an die Tabellenspitze heranpirschen und könnte bei optimalem Rückrundenverlauf in den Meisterschaftskampf eingreifen.

Die weiteren Spiele

10:00 Uhr Jungen III - TSG Maselheim

16.00 Uhr SV Hohentengen - Jungen II

Zuschauer zu den Heimspielen in der Turn- und Festhalle sind herzlich willkommen.

Infos zu Tabellen und Ergebnissen können im Internet unter www-tsv-warthausen.de abgerufen werden. Ausführliche Spielberichte zu den Jugend- und Herrenspielen sind auf dieser Homepage unter der Abteilung Tischtennis, Spielberichte nachzulesen.



VDK ORTSVERBAND WARTHAUSEN

Adventsfeier

Liebe VdK Freunde,

die Adventszeit naht und so wollen wir uns wie jedes Jahr auch wieder zu einer gemütlichen und besinnlichen Runde zusammensetzen und gemeinsam einige Stunden genießen.

Wir treffen uns am Samstag den 7. Dezember 2013 ab 14.00 Uhr im Gemeindehaus Oberhöfen



Wir laden alle Mitglieder und Freunde des VdK zu dieser kleinen Vorweihnachtsfeier mit kostenlosem Kaffee und Kuchen sowie einem Vesper und Musik recht herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen. Wer eine Mitfahrgelegenheit braucht melde sich beim Vorstand Franz Hipp Tel. 802272

BÜRGERTELEFON DER WARTHAUSER CDU-GEMEINDERATSFRAKTION

Heute Freitag, 06.12.2013, 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr: Tanja Schwartz, Tel. 12773 oder 0174/3206620.

JAHRGANG 1937

Am Mittwoch, 18. Dezember 2013 treffen wir uns um 17.30 Uhr zu einer besinnlichen Adventsfeier im Nebenzimmer Café Schlossblick. Betr. Planung bitten wir um unbedingte telefonische Anmeldung bis spätestens Freitag, 13. Dezember 2013 unter Rufnummer 07351/73906.

SONSTIGES



Landratsamt Biberach

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach Museumsdorf lädt zur Oberschwäbischen Dorfweihnacht

Es weihnachtet sehr im Museumsdorf Kürnbach: Am zweiten Adventssonntag, 8. Dezem-

ber, erleben die Besucher von 10 bis 19 Uhr eine Oberschwäbische Dorfweihnacht mit Musik und Leckereien, Handwerksvorführungen und ausgewählten, handgefertigten Erzeugnissen aus der Region. Ein Höhepunkt ist die Schauspielführung der Gruppe "Bauraleaba", in der ein junges Paar auf der Herbergssuche durchs Museumsdorf zieht. Die Weihnachtsgeschichte wird verlegt in ein oberschwäbisches Dorf um die Jahrhundertwende: Ein junges Paar auf der Durchreise trifft auf die verschiedensten Dorfbewohner. Dabei gibt es viel zu entdecken. Wie sah der Dorfalltag vor rund 100 Jahren aus? Wer lebte im Dorf? Wen traf man auf der Gasse? Antworten auf diese und weitere Fragen liefert die lebendige und unterhaltsame Führung, die um 12 Uhr und um 17 Uhr stattfinden wird. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Zahlreiche Aussteller aus der Region präsentieren Weihnachtsschmuck und Krippen aus verschiedenen Materialien sowie Geschenkideen aus Holz, Wolle und Stoff. Hausgemachte Produkte von diversen Teesorten über Marmelade bis hin zu schmackhaften Plätzchen runden das Angebot ab. Ihre Handwerkskunst geben die Weberin, die Schmiedin, die Klöpplerin und der Holzschnitzer zum Besten, denen die Besucher bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen können. Irene Bänsch aus Bad Waldsee zeigt den Besuchern im Voggenhaus auf anschauliche Weise, was es mit vorweihnachtlichen Bräuchen, insbesondere dem Räuchern in den Rauhnächten auf sich hat. Literarische Schmankerl finden sich im historischen Schulzimmer des Rat-

hauses bei Paul Sägmüller und Edith Rauta, die Ihre beliebten Bücher vorstellen und gerne auch daraus vorlesen. Dazu locken weihnachtliche Leckereien: Die Ochsenhauser Waschfrauen bereiten Feines auf dem historischen Herd im Haus Laternser zu, während die Landfrauengruppe "Service direkt" aus Ummendorf mit Krautnudeln, heißem Most und Punsch aufwarten. Die Gruppe "Bauraleaba" sorgt nicht nur für Unterhaltung, sondern mit Kaffee, Kuchen und Suppe auch für das leibliche Wohl. Frisch gebackene Flammkuchen sowie Kartoffelsuppe, Glühwein und Walnussbrot gibt es zudem von Reiner Schowald. Für die richtige Wärme von Innen sorgt ein Schnäpschen aus der museumseigenen Schnapsbrennerei.

Auch musikalisch stimmt die Oberschwäbische Dorfweihnacht aufs Fest ein: der Jugendchor aus Reichenbach bringt den Besuchern um 14 Uhr festliche Klänge zu Gehör. Vorweihnachtlich-stimmungsvoll wird es mit Birgit Fuchs und Hans Greißing als Duo "Cordes Con Brio" aus Bad Waldsee, die die Museumsbesucher am frühen Nachmittag mit ihrer Stubenmusik im historischen Tanzhaus unterhalten. Musikalisch-festlich wird es mit dem Männergesangverein aus Seibranz und klassischen deutschen Weihnachtsliedern.

Die kleinen Besucher können ihre Bastelkünste in der alten Ratsstube des Schul- und Rathauses von 1832 zusammen mit der Flohmarktgruppe aus Baustetten unter Beweis stellen: Zusammen basteln die Kleinen und die Damen aus Baustetten herrliche Weihnachtsengel, Windlichter oder festliche Miniaturtannenbäume. Zudem bringen vorweihnachtliche Mitmachangebote wie das Kerzen ziehen mit den Bezirksimkern oder das Backen mit den Ochsenhauser Waschfrauen einen besonderen Glanz in die Augen der Kleinen. Für Groß und Klein hingegen sind die Märchen zur Winter- und Weihnachtszeit, die Hermann Büttner in seiner wunderbaren Weise erzählen zu unterschiedlichen Zeiten wird. Um 16 Uhr schaut St. Nikolaus vor dem Haus Hueb vorbei und hat für brave Kinder sicher eine kleine Überraschung dabei.

Das festlich erleuchtete Museumsdorf lädt Jung und Alt zum Schlendern, Schauen, Probieren und Staunen ein, und vielleicht findet sich dort ja noch das ein oder andere Weihnachtsgeschenk.

Das Kreisforstamt informiert

Christbaumschlagen

Das Christbaumschlagen findet am dritten Advent, 15. Dezember 2013, im Wald um die Fürstenwaldhütte statt. Beginn ist 11 Uhr das Ende wird gegen 15 Uhr sein.

Gerade für Familien ist dies eine schöne Möglichkeit, mit Säge oder Beil ausgerüstet, den Christbaum im Wald selbst auszusuchen und zu schlagen. Zu beachten ist, dass Bäume ausreichend Platz benötigen. Deshalb soll der Einschlag der Christbäume der weiteren Waldentwicklung helfen. Es werden nur Fichten und keine der wenigen Weißtannen abgegeben. Wer seinen Baum nicht selbst schlagen möchte, findet an der Hütte eine reiche Auswahl an Bäumen.

Die Initiative "Hoffnung für Kasachstan" sorgt wieder für stimmungsvolle Bewirtung. Die Fürstenwaldhütte liegt an der L265 zwischen Ochsenhausen und Rottum. Der Weg zur Fürstenwaldschule ist ausgeschildert. Parkmöglichkeiten sind vorhanden

Veranstaltungshinweis Arzt-Patienten-Forum zum Thema Depression - Krankheit oder Krise

Welche Therapie gibt es bei Depressionen? Diese und andere Fragen beantworten Fachärzte beim Arzt-Patienten-Forum. Veranstalter sind die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) und die PatientenAkademie Biberach.

Seelische Erkrankungen werden in der Öffentlichkeit zunehmend akzeptiert, und die Betroffenen bekennen sich heute leichter zu Ihren Problemen als früher. Um den Begriff der Depression ist dadurch aber auch Verwirrung entstanden, da er meist ohne psychiatrische Fachkenntnisse verwendet wird. Zwischen

einer niedergeschlagenen Stimmung, die jeder Mensch einmal durchmacht, und schweren Erkrankungen, die sogar zum Suizid führen können, liegt eine Vielzahl an Ausprägungen. Sowohl der Anspruch, sich nicht gehen zu lassen, als auch der Anspruch, ein schwerwiegendes gesundheitliches Problem nicht zu verleugnen und ärztliche Hilfe anzunehmen, kann richtig sein. Die therapeutischen Möglichkeiten reichen von der Gesprächstherapie zur Überwindung eines belastenden Konflikts über aufwändigere Psychotherapieverfahren bis hin zu einer unter Umständen zwingend notwendigen medikamentösen Behandlung. Der Vortrag soll Laien eine bessere Übersicht verschaffen und den Krankheitsbegriff Depression sowie die verschiedenen therapeutischen Ansätze erklären und nach dem Vortrag ist Zeit für Fragen aus dem Publikum.

Termin: Donnerstag, 12.12.2013, 19.00 Uhr

Veranstaltungsort: Volksbank Biberach Raum BankColleg, Bismarckring 61, 88400 Biberach a.d. Riß

Eintritt: frei

Der Referent ist Dr. med. Klaus Möller, Facharzt für Nervenheilkunde, Ulm.

Neuer Krippenführer von Oberschwaben und Allgäu liegt in Tourismusbüros, in Museen und in Kirchen aus

Die Feriengemeinschaft "Rund um den Bussen" hat zwischenzeitlich den 7. Krippenführer aufgelegt. In ihm wird auf 54 Krippenstandorte verwiesen. Es sind die schönsten Krippen "Rund um den Bussen" in Oberschwaben und im Allgäu. Gut und übersichtlich erfährt der Leser des Krippenführers wo die Krippen stehen, wann und zu welchen Zeiten sie besichtigt werden können, wie hoch die Eintrittspreise sind, ob es Führungen gibt und wo man sich anmelden muss. Bei verschiedenen Krippenstandorten sind Detailinformationen zur Krippe eingearbeitet. So können die Krippenfans Krippen von Inzigkofen im Westen bis Bonlanden im Osten und von Wangen im Allgäu im Süden bis Oberstadion im Norden entdecken. Liebhaber zeitgenössischer Krippen kommen genau so auf Ihre Kosten wie Freunde historischer Krippenkunst. Größere Krippensammlungen sind im Krippenmuseum Oberstadion, im Museum für Klosterkultur in Weingarten, im Kloster Sießen im Hummelsaal, auf dem Bussen, im Kloster Bad Schussenried oder im Kloster Bonladen in Berkheim zu sehen. Der Krippenführer ist in allen Touristinformationen der Feriengemeinschaft Rund um den Bussen und in allen Touristinformationen von Oberschwaben Tourismus erhältlich. Der Krippenführer kann aber auch direkt bei der Feriengemeinschaft Rund um den Bussen, Kirchplatz 29, 89613 Oberstadion oder bei der Tourismusgesellschaft Oberschwaben (OTG), Neues Kloster 1, 88427 Bad Schussenried angefordert werden.

Offenes Singen im "Burren"

Das nächste Treffen für Freunde des Gesanges findet am Donnerstag, 12. Dezember 2013, 19.30 Uhr im "Gasthaus Burren" statt.

Zum Abschluss des Jahres sollen nochmals Lieder angestimmt werden die uns das ganze Jahr über begleiten. Frühjahrsweisen, Urlaubs- und Wanderlieder, Jagdgesänge bis zur Adventsliteratur werden dazu von zwei Akkordeonspielerinnen begleitet. Passende Gedicht- und Textbeiträge, die gerne auch von den Teilnehmern kommen können sollen dazu den passenden Rahmen bilden.

Freundeskreis Offenes Singen, Burren

Kleintierzuchtverein Uttenweiler u. Umgebung e.V.

Sonntag 8. Dezember 2013 von 9.30 – 12 Uhr Kleintiermarkt beim Züchterheim im Ausstellungsraum, Uigendorfer Str. 8

Kaninchen - Hühner - Zwerghühner - Tauben - Fasanen – Wachteln - Kanarien - Sittiche und Meerschweinchen können

- Sie kaufen verkaufen tauschen anschauen
- für Geflügel -New Castle-Impfung erwünscht

- Gehege Nutzung und Eintritt frei.
- Nur gesunde und "saubere" Tiere anbieten.
- Günstig Kleintierbedarf wie Futterraufen, usw.
- Karotten günstig, sowie Hanfeinstreu
- Beim Frühschoppenbesuch gibt's gratis Lose.
- Grundsätzlich am 2. Sonntag im Monat
- ist Kleintiermarkt. z.B. Sonntag 12. Januar 2014 Hierzu ladet Sie und Ihre Bekannten herzlich ein:

Unser Kleintiermarktteam: R.Gebhard - H.-J. Zander

Dankeschön:

Zum Abschluss unserer Kleintiermarkt-Saison 2013 möchten wir uns bei allen Besuchern unserer Veranstaltungen bedanken. Zum bevorstehenden Weihnachten friedvolle Festtage und zum neuen Jahr 2014 alles Gute und Gesundheit! Richard Gebhard, 1. Vorstand

verbraucherzentrale Baden-Würtemberg

Phishing und Trojaner

Ärger mit E-Mails: Gefälschte Absender, reale Gefahren Verbraucherminister Bonde und Verbraucherzentralen-Vorstand Tausch: "Dubiose E-Mails im Zweifel ignorieren" E-Mails mit gefälschten Absenderangaben sind weiterhin ein großes Ärgernis, mit dem sich Computernutzerinnen und -nutzer in Baden-Württemberg herumschlagen müssen. Bei der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg gehen regelmäßig Beschwerden und Anfragen verunsicherter Verbraucherinnen und Verbraucher ein. Alexander Bonde, baden-württembergischer Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, informieren über Tricks der Betrüger.

"E-Mails sind grundsätzlich kein sicheres Kommunikationsmedium. Links zu Internetseiten und Anhänge in gefälschten E-Mails können beim Anklicken brandgefährlich sein. Wenn eine E-Mail einen dubiosen Eindruck macht, sollten Verbraucherinnen und Verbraucher sie besser ignorieren", sagten Verbraucherminister Alexander Bonde und Verbraucherzentrale-Vorstand Cornelia Tausch. Phishing - also das Abgreifen von persönlichen Daten und Trojaner-Mails, die Schadsoftware auf dem eigenen Rechner installieren, sind regelmäßig Thema in der Beratung der Verbraucherzentrale. In letzter Zeit häufen sich Beschwerden über E-Mails, die seriöse Firmennamen als Absender enthalten und vorgeben, dass noch eine Zahlung offen sei. Die vermeintliche Rechnung ist dann der E-Mail als Anhang beigefügt und installiert beim Öffnen eine Schadsoftware, die den Rechner ausspäht und so sensible Daten abfängt und an Unbefugte weitergibt. Eine andere Masche der Betrüger ist, mithilfe von Links in der E-Mail Verbraucherinnen und Verbraucher auf gefälschte, oftmals jedoch täuschend echt aussehende, Internetseiten zu locken, auf denen diese aufgefordert werden ihre Konto- und Login-Daten einzugeben, die so von den Kriminellen abgegriffen werden. "Dahinter steht bei beiden Varianten die automatisierte millionenfache Versendung von E-Mails ohne jeglichen Bezug zum vermeintlichen Adressaten verbunden mit der Absicht, persönliche Daten wie Passwörter und Kontodaten zu stehlen", so Bonde und Tausch.

Phishing-Mails häufig täuschend echt

"Die E-Mails sehen immer echter aus. Auf den ersten Blick ist es oft kaum mehr möglich, eine Phishing- oder Trojaner-Mail zu erkennen", berichtet Cornelia Tausch, Vorstand der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. "Eine unpersönliche Anrede sowie eine schlechte Wortwahl oder Rechtschreibfehler zeichnen Phishing-Mails häufig aus. Auch fehlende Umlaute können ein Indiz für eine Phishing-Mail sein. Jedoch werden die Angriffe immer professioneller und ausgefeilter, weshalb Verbraucherinnen und Verbraucher ihre elektronische Post kritisch prüfen sollten", erläutert Minister Bonde. "Wenn Post von einem Unternehmen kommt, mit dem man in keiner geschäftlichen Beziehung steht, ist grundsätzlich Skepsis angebracht – auch wenn die Nachrichten angeblich von bekannten Banken, Warenhäusern oder Online-Shops stammen. Die Absenderinformationen sind in



der Regel nämlich gefälscht", ergänzt Cornelia Tausch. Es treten auch immer wieder Fälle auf, in denen Betrüger echte E-Mail-Adressen, an die sie beispielsweise durch Schadsoftware auf dem Computer gekommen sind, für kriminelle Zwecke missbrauchen. Die Betrüger hinter diesen E-Mails legen es in der Regel darauf an, Verbraucherinnen und Verbraucher zu verunsichern und so zum Öffnen eines Anhangs oder zum Besuch einer Webseite zu bewegen. "Verbraucherinnen und Verbraucher sollten sich von solchen E-Mails nicht zu unüberlegten Reaktionen verleiten lassen". rät Verbraucherminister Alexander Bonde. "Dies gilt auch dann, wenn dringender Handlungsbedarf signalisiert wird. Die Betrüger arbeiten gezielt mit Schlagworten wie ,Letzte Chance zur Zahlung' oder ,Kontosperrung droht', um die Verbraucherinnen und Verbraucher unter Druck zu setzen und diese so dazu zu bringen, den Anhang zu öffnen oder gar vertrauliche Daten preiszugeben", warnt Bonde.

Wie Verbraucherinnen und Verbraucher Phishing-Mails erkennen und wie sie sich davor schützen können erfahren sie im Internet auf der Homepage der Verbraucherzentrale (www.vz-bw.de) sowie im Online-Handbuch "Verbraucherrechte im Internet" des Verbraucherministeriums (www.verbraucherrechteinternet.de).

Neuer Ratgeber

Kleine Beträge – große Wirkung

Viele müssen mit ihren Finanzen jonglieren, um einigermaßen über die Runden zu kommen. Da bleibt die private Altersvorsorge oft auf der Strecke. Die richtige Strategie für die optimale Finanzplanung für Normal- und Wenigverdiener zeigt der Ratgeber "Altersvorsorge mit wenig Geld" der Verbraucherzentrale. Das Buch informiert, wie auch mit kleinen Beträgen eine große Wirkung bei der Altersvorsorge erzielt werden kann. Dazu gibt es Tipps für die Auswahl kostengünstiger, transparenter und sicherer Spar- und Vorsorgeprodukte. Das Handbuch verschafft zudem einen Überblick über staatliche Spar- und Vorsorgeförderung und verrät, welche Kapitalanlagen bei der Zahlung von Arbeitslosengeld oder Hartz IV angerechnet werden und welches Vermögen unangetastet bleibt.

Bestellmöglichkeiten:

Der Ratgeber "Kleine Beträge - große Wirkung", 1. Auflage 2013, kann zum Preis von 9,90 Euro in einer unserer Beratungsstellen gekauft oder für zuzüglich 2,50 Versandkosten über das Internet bestellt werden:www.vz-bw.de/ratgeber

Kfz-Versicherung

Bessere Bedingungen finden und Geld sparen

Versicherungsnehmer können sich durch den Wechsel der Kfz-Versicherung gegen Ende des Jahres häufig selbst ein Geschenk machen: Zum Hauptkündigungstermin gibt es auch in diesem Jahr wieder vielfältige Möglichkeit, den Versicherungsschutz an die eigenen Bedürfnisse anzupassen und Geld zu sparen.

Der Markt für Kfz-Versicherungen ist in Bewegung. Nicht nur die Höhe der Prämien ändert sich, auch die Bedingungen in neuen Verträgen können besser sein als in den alten Policen. Neben dem Preis sind auch passende Bedingungen ein mindestens ebenso wichtiges Merkmal bei der Wahl der richtigen Versicherung, da sie letztlich bestimmen, was im Schadensfall tatsächlich ersetzt wird. Für viele Verbraucher sind beispielsweise der Verzicht auf die Einrede der groben Fahrlässigkeit, die Neuwertentschädigung oder keine Werkstattbindung wichtige Vertragsmerkmale. Die Bedingungen sind sehr unterschiedlich ausgestaltet, daher sind deren Details wichtig. So kann man zwar die Marderbissklausel im Vertrag haben, aber im Schadensfall statt etlicher Tausend Euro nur 150 Euro bekommen. Sinnvoll ist deshalb, regelmäßig zu prüfen, ob der eigene Vertrag noch zeitgemäß ist und zu den eigenen Ansprüchen passt.

Wer wechseln will, sollte in aller Ruhe einen alternativen Versicherungstarif auswählen, einen neuen Vertrag abschließen und danach die alte Versicherung kündigen. In diesem Jahr hat man für die Kündigung ein klein wenig länger Zeit: Gekündigt werden muss üblicherweise zwar bis Ende November – Eingang beim

Versicherer, vorzugsweise per Einschreiben. Weil der 30.11. dieses Jahr ein Samstag ist, reicht es ausnahmsweise auch noch, wenn die Kündigung am 2.12. beim Versicherer ist.

Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg kann bei der Auswahl des passenden Tarifs behilflich sein.

Die Versicherungsberatung ist montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr und mittwochs von 15 bis 18 Uhr unter der Servicenummer 0900 – 1 77 44 43 (1,75 Euro/Minute aus dem Festnetz, bei Anrufen aus Mobilfunknetzen höhere Preise möglich) zu erreichen.

Heizung richtig aufdrehen spart Geld

Die Deutschen betrachten sich oft als Energiesparweltmeister. Wenn es um das eigene Heizverhalten geht, herrscht in vielen Haushalten jedoch ein beträchtlicher Schlendrian. Da werden Fenster bei aufgedrehter Heizung stundenlang gekippt, das Thermostat auf eine Raumtemperatur von 25 Grad und mehr gestellt und die Heizungskörper durch Schränke und Regale blockiert. "Natürlich lohnt sich dieses Verhalten überhaupt nicht", sagt Dieter Bindel vom baden-württembergischen Landesverband Gebäudeenergieberater, Ingenieure, Handwerker (GIH). "Mehr Wohnkomfort wird dadurch nicht erzielt. Dafür schnellen die

Bereits die halbe Miete:

Nicht mehr als 20 Grad und effektiver lüften

Heizkosten in die Höhe." Klimafreundlich sei das nicht.

Die Faustregel ist bekannt: Ein Grad weniger Raumtemperatur ergibt sechs Prozent weniger Heizkosten. "Wer im Wohnzimmer von 24 auf 20 Grad reduziert, spart ganze 24 Prozent Heizenergie", bilanziert Bindel. In Wohnräumen, dem Arbeitszimmer oder den Kinderzimmern ist eine Temperatur von 20 Grad für den Durchschnittsdeutschen meist warm genug. Dazu reicht die Stellung 3 beim Thermostatventil aus. Sind mehrere Heizkörper im Raum, sollten alle gleichmäßig eingestellt werden. Im Schlafzimmer, Küche und Flur können es sogar nur 16 Grad oder Stellung 2 sein. Das Bad braucht etwas mehr.

Bei Dunkelheit die Rolläden oder Jalousien herunterzulassen und die Vorhänge zuzuziehen, spart ebenfalls ein wenig. Bereits eine Stunde vor der Nachtruhe empfiehlt sich außerdem eine generelle Nachtabsenkung auf 15 Grad. Das spart nachts noch einmal rund 25 Prozent Kosten. Morgens sollte die Heizungsanlage aber eine Stunde vor den Bewohnern "aufwachen", damit es beim Aufstehen im Bad bereits warm ist. Auch die Anschaftung eines elektrischen Thermostatventils lohnt sich. Mit dem kleinen Helfer lässt sich einstellen, wie hoch die Temperatur in welchem Raum zu welcher Uhrzeit sein soll.

Die aufwändige Regulierung der Zimmertemperaturen per Hand entfällt damit völlig.

Auch richtiges Lüften gehört zum Energiesparen. Doch Vorsicht: Das Kippen der Fenster ist einfach, aber nicht effizient und teuer. Der Luftaustausch in der Wohnung dauert eine Stunde oder länger, es wird in der Zeit nach draußen geheizt und die Wände kühlen aus. Pro Heizperiode kann das Mehrkosten von bis zu 200 Euro bedeuten. "Besser ist das kurze, vollständige Öffnen der Fenster", erklärt Bindel. "Sind sie auf gegenüberliegenden Seiten der Wohnung geöffnet, kann sich zudem ein Durchzug bilden." Der gesamte Luftaustausch in der Wohnung braucht dann nur rund fünf Minuten.

Eine fachmännische Überprüfung lohnt sich

Wer trotz der Tipps zu hohe Heizkosten hat, dem empfiehlt sich ein Heizungscheck, so Petra Hegen von Zukunft Altbau. Bei dem Check wird der Betrieb optimiert und untersucht, ob eine neue Heizung nötig ist. Zu dem Maßnahmen gehören eine Überprüfung oder auch Erneuerung der Heizungspumpe, ein hydraulischer Abgleich der Anlage und eine Optimierung der Heizungsregelung.

Diese preiswerten Maßnahmen sparen zehn bis 15 Prozent der Heizkosten ein. Sie haben sich meist nach einem oder zwei Jahren eingespielt, danach spart man richtig Geld.

Quelle: www.zukunftaltbau.de

Nähere Informationen erhalten Sie bei der Energieagentur Biberach unter Tel.:07351/37 23 74, email: info@energieagentur-biberach.de oder bei einer ihrer Außenstellen

Nutzen Sie jetzt unser Einsteiger-Angebot!

BX Inserteren I und nur 2× bezahlen

gilt nur für gewerbliche Anzeigen

Jetzt kommen Sie zum Zug! Für Sie als Neukunde gibt es jetzt den EINSTEIGER-TARIF 3 für 2* in Ihrem Mitteilungsblatt. So präsentieren Sie Ihre Angebote optimal und nachhaltig und gewinnen viele neue Kunden. Sie buchen einfach 3 Anzeigen zum Preis von 2. Und für weitere Anzeigen gibt es ebenfalls günstige Preise in Einzelgemeinden und für Anzeigenkombinationen.

Machen Sie den Test! Gerne stimmen wir alle Einzelheiten auf Ihren individuellen Bedarf ab. Wir entwerfen und gestalten auch Ihre Anzeigen nach Ihren Vorgaben und mit Ihrem Firmenlogo, falls Sie noch keine Werbevorlagen haben.

BUCHUNG UND WEITERE INFORMATIONEN

Telefon 07154/8222-70
Telefax 07154/8222-15
andreastarz@dvwagner.de

Andrea Starz berät Sie gerne!

*Dieses Angebot ist nur gültig für Buchungen innerhalb 3 Monaten in Einzelgemeinden, jedoch nicht für Anzeigenkombinationen.





Erfolgreich werben!

Schon mit einer kleinen Anzeige kommen Sie ganz groß raus.

Wenn Ihnen keine fertigen Anzeigenvorlagen zur Verfügung stehen, übernimmt der Verlag kostenlos die Gestaltung Ihrer Anzeige. Bitte schicken Sie uns dann Ihr Firmen-Logo mit.

Bitte beachten Sie, dass wir nur mit sauberen Druckvorlagen, deutlichen Manuskripten und vollständigen Angaben wie Erscheinungsort oder -woche eine reibungslose Abwicklung Ihrer Anzeige sicherstellen können.



70799 Kornwestheim · Postfach 19 22 Telefon (0 71 54) 82 22-0 · Telefax (0 71 54) 82 22-10

KLARE MANUSKRIPTE

sind die Voraussetzung für eine fehlerlose Anzeige.

INSERATE



Der Kreissportfischereiverein Biberach e.V.
weist auf seine
iährliche Weihnachtsrauchaktion hin.

Räucherforelle, normal: 4,00 € / Stück
Räucherforelle, groß: 4,50 € / Stück
Forellenfilet, kaltgeraucht: 4,30 € / 100 g
Forellenfilet, mariniert: 3,30 € / 100 g

Vorbestellungen nehmen wir bis zum 08.12.2013 freitags von 16:00 Uhr - 19:00 Uhr und sonntags von 9:00 Uhr – 12:00 Uhr unter **Tel. 07351–13277** entgegen. Es können Bestellungen auch auf den Anrufbeantworter hinterlegt werden.

Abholtermin für vorbestellte Fische ist der 14.12.2013 von 8:00 Uhr – 14:00 Uhr und der 15.12.2013 von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr im Fischerhaus Warthausen.

Sie finden einen Stand mit den Fischspezialitäten des KSFV am 21.12.2013 auf dem Markt in Biberach.

Frohe Weihnacht und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Unser Weihnachtsverkauf im Fabrik-Shop

ist bis einschl. Mittwoch, 18.12.2013 täglich von 9.00 bis 17.30 Uhr durchgehend geöffnet, samstags geschlossen.

Wir freuen uns auf Sie.

Feine Schokoladen Edle Pralinen Baur Chocolat GmbH & Co. KG Untere Stegwiesen 2 / 88447 Warthauser Tel. 07351-1844-0 / Fax 07351-1844-55 www.baur-chocolat.de



Angebot aus eigener Schlachtung und Produktion vom 4.12.2013 - 7.12.2013

Hackfleisch gemischt 7,20 € kg Kochsalami 9.20 € auch kleine Portionswürste Geschnetzelter Bierschinken kg 10,90€ **Paprikalyoner** 9.20 € kg 9,20 € Fleischkäse grob kg **Kalbsleberwurst** 9,20 € kg auch kleine Portionswürste Schwartenmagen weiß 7,50 €

... mit Partyservice der besonderen Art. Für Ihre große und kleine Feier bereiten wir feine warme und kalte Buffets.

Ehinger Straße 48 • 88447 Warthausen Telefon 07351 8597 Ihre Familie Maier





Ölmühleweg 3 88433 Schemmerhofen schemmerhofen@pflegesoz-bc.de

Unsere Angebote für Sie:

- · Kranken- und Altenpflege
- Familienpflege
- Abendstern
- Hausnotruf
- Palliativpflege
- Nachbarschaftshilfe
- Kostenlose Beratung



Sonja Wild Pflegedienstleitung

Tel. 07351 1522-0 www.pflegesoz-bc.de

Wallfahrt mit Kirchenkonzert von Oswald Sattler am Samstag den 7.12.2013

Bus-Wallfahrt nach Gunzenheim zur "Maria im Strahlenkranz"

Programm:

9.30 Uhr Beichtgelegenheit

10.00 Uhr Sühnegottesdienst Zelebrant Bischof Dr. W. Mixa

ca. 12.30 Uhr Mittagessen

ca. 14.00 Uhr Vortrag von Bischof Dr. W. Mixa

anschl. Kaffee und Kuchen

17.00 Uhr Kirchenkonzert mit Oswald Sattler in Donauwörth

Fahrpreis: 50 €

inkl. Bus, Mittagessen, Kaffee & Kuchen, Konzertkarte

Anmeldung und Fragen unter:

Buck Markus, Wettenberg 13, 88454 Hochdorf

Telefon 07355 917988 oder E-Mail: markus.buck@gmx.com

Wir suchen für unseren Hund einen zuverlässigen tierlieben Hundesitter von Mo. - Fr. in Birkenhard oder Warthausen.
Preis nach VB. Mobil 0152 33713755

Suche für einen Mitarbeiter ab 1.2.2014 eine

1- bis 1,5-Zimmer-Wohnung

möbliert in Warthausen oder OT.

Bitte melden bei

Holzbau Moser, Telefon 07351 302370 oder E-Mail: info@holzbau-moser-biberach.de

Einladung zur Waldweihnacht am Windberg

Der Schwäbische Albverein feiert am Sonntag, den 15. Dezember um 16.45 Uhr seine Waldweihnacht an der Windberghütte.

Wir laden Sie ein, mit uns diese Waldweihnacht zu feiern.

Die Jugendgruppe des Musikvereins Warthausen, eine Weihnachtsgeschichte bei Weihnachtsgebäck, Kinderpunsch, Glühwein und der Nikolaus sorgen für eine festliche Stimmung an diesem Spätnachmittag.



Treffpunkt der Wanderer zur Waldweihnacht:

Parkplatz beim Café Schlossblick um 15.45 Uhr. Heimweg selbstständig.

Die Windberghütte ist zu erreichen über die B 465 Richtung Schemmerhofen, linke Fahrbahnseite kurz nach Warthausen Waldparkplatz, von da geht ein Waldweg zur Windberghütte.



Miele Kundendienst Haushaltsgeräte Einbaugeräte Ausstellung

Verkauf u. Reparatur- Service für Ihre Haushaltsgeräte

Meisterbetrieb mit 25 Jahre Erfahrung Kompetent, schnell und zuverlässig FÜR ALLE FABRIKATE

88433 Schemmerhofen - Alte Biberacher Str. 10 Tel. 07356 / 91 501



Rollladen und Sonnenschutztechnik

Marco Schweikhardt 88400 Biberach

- Rollladen, Jalousien, Raffstore

Schulze-Delitzsch-Weg 4 - Markisen, Sonnenschutz - Fliegengitter, Fenster, Türen

> - Rollladenkasten Abdichtungen - Rollladenmotoren

07351 / 72830 Tel.: 07351 / 14066 Fax.:

inkl. elektrischer Installation

E-Mail: e.schweikhardt@t-online.de

METZGEREI PARTYSERVICE

Schemmerhofen Ortsmitte Warthausen Telefon 07356 1618 Telefon 07351 827482

Sonderangebote aus eigener Schlachtung und Produktion

Schlemmerröllchen fein gefüllt	100 g	1,10
frisches Hähnchenbrustfilet	100 g	1,10
zartes Schweinefilet	100 g	1,49
feines Suppenbrät	100 g	0,85

Ab Freitag

Schaschliktopf fertig zubereitet, nur noch erwärmen

Bierschinken	100 g	1,09
Lyoner und Gelbwurst	100 g	0,95
saftiger Nussschinken	100 g	1,49
Fleischsalat täglich frisch	200 g	1.89

Debreziner zum Heißmachen **Sonderpreis** 2 Paar

Dienstags schlachtfrisch:

frische Blut- und Leberwürste, gekochtes Kesselfleisch, gekochtes Sauerkraut

Samstag:

gefüllter Saumagen, heißer Fleischkäse, täglich hausgemachter Kartoffelsalat

Angebot solange Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung

METZGEREI PARTYSERVICE

Schemmerhofen Ortsmitte Warthausen Telefon 07356 1618 Telefon 07351 827482

Frisches Wild, nur aus einheimischen Revieren! Rehkeulen, Rehrücken, Rehrollbraten, Rehragout eingelegt.

Vom Wildschein:

Rollbraten, Wildschweingulasch und Wildschwein-Steaks.

Alles auch frisch vakuum verpackt zum Einfrieren für die Feiertage.

Gerne erhalten Sie auch Wildrezepte sowie auch fertige Rehsoße nach unserem Rezept





88069 Tettnang · Tettnanger Str. 150 Telefon 07542/9450-20 88353 Kißlegg · Friedrich-List-Str. 8 Telefon 07563/632 88447 Warthausen · Biberacher Str. 55

Telefon 07351/76711.



Beratung · Service · Verkauf

www.endress-shop.de



HUCHLER

СМВН & CO. KG

BAUUNTERNEHMEN

Bahnhofstraße 10

Ausführung:

■ Rohbau- und Umbauarbeiten

88447 Warthausen Telefon 0 73 51 / 99 68 07351/17922 Fax

www.huchler-bau.de

■ Altbausanierungen

E-Mail: info@huchler-bau.de

Jeschenk-Ideen

für die Advents- und Weihnachtszeit

Weihnachtssterne Weihnachtssträuße Weihnachtsgestecke Weihnachtsgeschenke.....





Öffnungszeiten

Mo.-Fr. 8.00 - 12.30 Uhr

14.00 - 18.00 Uhr

8.00 - 12.30 Uhr Sa.





Einladung zum 14. Weihnachtsmarkt von Freitagabend, 06.12.2013 bis Sonntag, 08.12.2013 Marktplatz Warthausen







Freitag, 06.12.2013

18.00 Uhr – 23.00 Uhr Eröffnung des Weihnachtsmarktes

durch Bürgermeister Jautz mit musikalischer Umrahmung

der Original Oberländer Alphornbläser Unterstadion

Wie in den vergangenen Jahren sorgen auch heuer die verschiedenen Vereine für kulinarische Leckerbissen und schwäbische Köstlichkeiten. Hier bleiben keine Wünsche offen:

Wer macht mit und was gibt`s?

Berg- und Heimatfreunde knuspriger Zwiebelkuchen, Glühmost,

Liköre aus eigener Herstellung

Dorftheater Birkenhard saftige Apfelringe und Kakao, Orangenpunsch

Kinderpunsch

Feuerwehr Warthausen würziger Gulascheintopf, Heißer Schneemann

Cocktail mit Sahne

Liederkranz Warthausen duftender Kaffee, Tee und selbstgebackene

Kuchen im Kaffeezelt, Liköre aus eigener

Herstellung

Musikverein Warthausen italienische Pizza, schwäbische Dennede

Narrenzunft Rißtal Gurra verschiedene Grillspezialitäten, leckere

Pommes, feurige Feuerwurst

SV Birkenhard süffiger Glühwein, heiße Waffeln

TSV Warthausen gehaltvolle Feuerzangenbowle, Kaltgetränke

Partnergemeinde Waldenburg Thüringer Rostbratwurst, Sächs. Stollen,

Weißer Glühwein











Strickkreis Warthausen - Handgestricktes und Genähtes

Socken, Pullover, Schals, Decken, Puppenkleider ... der Erlös kommt wie in jedem Jahr dem Missionsprojekt "Tansania" zu Gute.



Frau Silvana Schumacher, Dürmentingen

Schönes aus Filz, Taschen, Stulpen, Märchenfiguren

Bildergalerie Claudia Prock, Bad Buchau

Bemalte Steine, Kunsthandwerkliches aus Eisen und Holz, Windlichter, Acrylbilder ...

Frau Claudia Weiß, Moosburg

Selbstgebasteltes aus Holz und Filz, Weihnachtsdeko und Karten

Partnergemeinde Waldenburg

Töpferwaren, Holzarbeiten

Dorftheater Birkenhard

Weihnachtsgebäck, Schwedenfeuer

"Lebendige Krippe" – Schafe und Esel



13.30 Uhr

Rahmenprogramm



Samstag, 07.12.2013 (von 14.00 – 23.00 Uhr) Neu!! 14.00 Uhr

spielt das Schussenrieder Puppentheater "Der gestohlene Christbaum"

Kaffeezeit im Kaffeezelt

14.00 – 16.30 Uhr fährt die kleine Ponykutsche – Reit- und Fahrverein Biberach 15.00 Uhr musiziert die Bläseergruppe des Musikverein Warthausen

16.30 Uhr spielt nochmals das Schussenrieder Puppentheater

18.00 Uhr kommt der Nikolaus

19.00/21.00 Uhr frohlockt der Musikverein Warthausen

schmettert der Fanfarenzug SG Birkenhard/Ummendorf **20.00** Uhr



Sonntag, 08.12.2013 (von 11.00 – 18.00 Uhr)

Ab 11.00 Uhr **Drehorgelspiel**

11.30 Uhr Sophie-La-Roche-Schule

> Klassen 3 und 4 singen Weihnachtslieder spielt das Schussenrieder Puppentheater

Kaffeezeit im Kaffeezelt

15.00 Uhr zeigt die Blockflötengruppe ihr Können 16.00 Uhr spielt das Schussenrieder Puppentheater

16.30 Uhr kommt der Nikolaus

Die Nikolausgeschenke wurden auch in diesem Jahr freundlicherweise wieder von der Raiffeisenbank Risstal eG, Warthausen gespendet. Herzlichen Dank dafür!

Änderungen vorbehalten!









Vermietungen

- 1 Zi. Whg. Biberach zum 01.02, ca.46m², EBK, überdachte Terrasse. Kaltmiete 420,- €
- 2 Zi. Whg. Biberach zum 01.02.14, ca.53m², EBK, Dachterrasse.
- 2 Zi. ELW. Biberach zum 01.01., ca.90m², EBK, Neubau.
- EFH KWF70 Neubau/Biberach zum 01.01.,ca.220m²,EBK,Garten.

- Kaltmiete 460,- €
- Kaltmiete 520,- €
- Kaltmiete 1.520.- €

Verkauf

Freizeitgrundstück bei Bussmannshausen,

3.631m² Grundstücksfläche, massiven Gartenhaus mit ca. 44m², 2 x Geräteschuppen, alter Baumbestand, Wasserquelle und Grillhütte. Kaufpreis 24.900,- €

Wollen Sie verkaufen/vermieten:

Auch Ihr Objekt verkaufen/vermieten wir zuverlässig und professionell. Weitere Kauf- und Mietobjekte auf unserer Homepage.

Telefon: 0 73 51-7 15 24 · Mobil: 0171-684 73 12 Waldseerstraße 19 · 88400 Biberach info@urbanundsohn.de · www.urbanundsohn.de



Sonderposten & Service-Shop

Unser Leistungsangebot:

- ✓ Sonderpostenmarkt
- ✓ Postagentur
- ✓ Tabakbörse
- ✓ Toto-Lotto Annahme
- ✓ Reinigung Annahme
- ✓ Zeitschriften

Alte Biberacher Straße 7 - 88447 Warthausen

Inh.: Gerhard Schuster

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 8.30 - 12.30 Uhr

14.00 - 18.00 Uhr

8.30 - 12.00 Uhr

Anzeigenschluss für KW 51 - letzter Termin!

Alle Aufträge für **Schwarzweiß-Anzeigen** müssen bis spätestens **Dienstag, 10. Dezember 2013** im Verlag vorliegen.

Dies gilt auch für die Abgabe auf den Gemeinden.

Wir danken unseren Kunden für die Einhaltung des Termins.

Druck + Verlag

Anzeigentelefon 07154 8222-70 | Mail andreastarz@dvwagner.de